

Die wichtigsten Neuigkeiten HAPAK XE9

Dokumentenbearbeitung

- Das Problem des Desktop-Windows-Managers von Win 10 in Verbindung mit HAPAK ist behoben.

Profi-Aufmaß

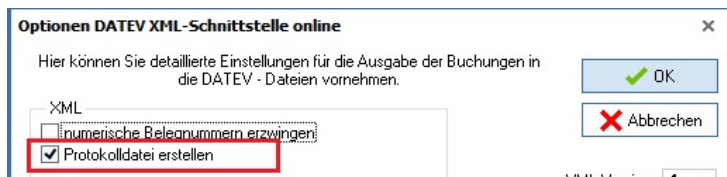
- Das Profi-Aufmaß wurde erweitert um den Bereich **Blattaufmaß**. Hier kann jetzt unterschieden werden zwischen
 - **Blattaufmaß** und
 - **REB-Aufmaß**
- Beide neuen Varianten stellen sicher:
 - Erfassen und Verwalten der Aufmäße in einer Blattstruktur
 - Dadurch professionelle Bearbeitung
 - Verwendung einer hinterlegten allgemeingültigen Formelsammlung
- Die Variante REB stellt darüber hinaus sicher, dass auch das Aufmaß als DA11-GAEB-Datei an den Auftraggeber (als Datenaustauschdatei) übergeben werden kann. Im normalen Blattaufmaß erfolgt keine Plausibilitätsprüfung für den Datenaustausch.
- Anzeige Prozent der Auftragsmenge (Tab Info rechts oben)

Preisvergleich

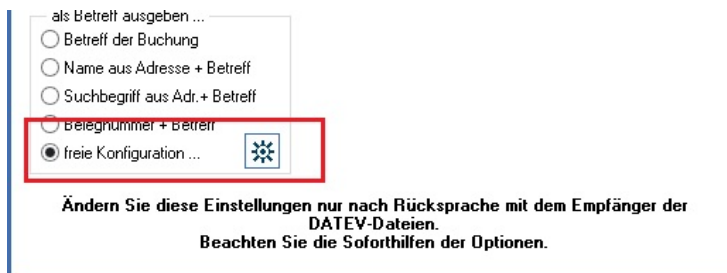
- Der Algorithmus zum Einlesen eines GAEB-Angebotes (DA94) in den Preisvergleich wurde so verbessert, dass die Zuordnungen der eingelesenen Preise zu den Positionen bei fehlerhaften OZ-Masken, die schon in der Ausschreibung oder im Preisangebot liegen können, nun idealerweise immer klappen.

DATEV-Export (Fibu)

- Optional kann beim Export mit DATEV EXTF(csv) und DATEV XML eine **Protokolldatei** erstellt werden, in der neben den Eckdaten des Exports (Zeitpunkt des Exports, ...) die Soll- und Habensummen für folgende Kategorien ausgegeben werden:
 - PEKO-Klassen (Kunden/Lieferanten)
 - Kontenklassen (1. Ziffer des Kontos)
 - Kontengruppen (1. und 2. Ziffer des Kontos)
- Diese Protokolldatei kann in den Optionen der Schnittstelle(n) aktiviert werden:

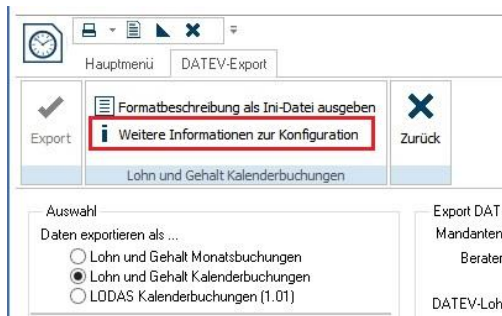


- Der *Betreff der Buchungen* bei DATEV-Export mit EXTV und XML kann jetzt gemäß einer Konfiguration „zusammengebaut“ werden. Dazu gibt es jetzt eine neue Option mit dem entsprechenden Werkzeug.

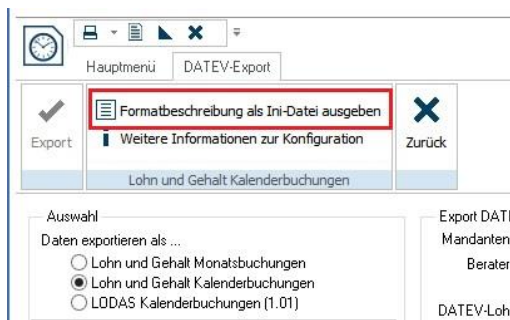


DATEV-Export (Lohn und Gehalt)

- In den Lohnarten gibt es ein neues Feld „*Ausfallschlüssel*“. Dieser Ausfallschlüssel wird beim Export berücksichtigt und erleichtert den Import beim Steuerbüro/Buchhalter.
- Das Feld „*Tagesanzahl*“ muss beim Export ausgegeben werden. In einer ini-Datei kann konfiguriert werden, wie das Feld berechnet werden soll. In der Schnittstelle erhält man weitergehende Informationen zur Konfiguration.



- Der Import in LuG vereinfacht sich, wenn neben den Daten auch eine ini-Datei mit der **Formatbeschreibung** zur Verfügung steht. Diese kann in der Schnittstelle erzeugt werden.



Arbeitsauftrag

- Bei der Abrechnung kann nun wahlweise das *aktuelle Datum* oder das *Datum des Termins* eingestellt und verwendet werden.

Projektverwaltung

- neue Option: *Fremddokumente ohne spezielles Icon*, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.

Archivanbindung

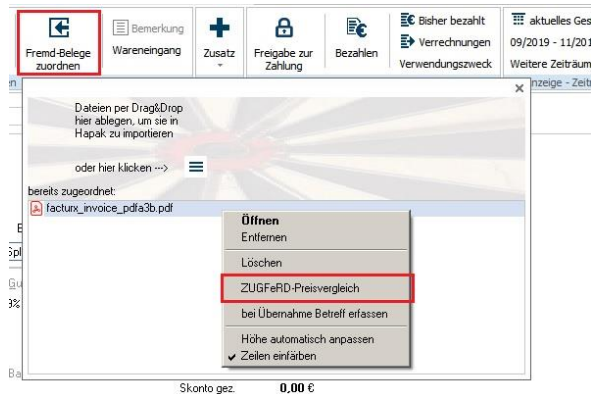
- In der *Konfiguration* des **HAPAK Digital Archives** können nun 7 statt der 3 Kategorien beim Standard-Starfinder voreingestellt werden.

Rechnungseingang

- Standardmäßig wird bei einer neuen Buchung der zuletzt verwendete Lieferant angezeigt. Dies kann manchmal störend sein und zu Fehlern führen. Nun gibt es eine Option: *Lieferant bei neuer Buchung leer lassen*.
- Die Funktion *Rechnungsprüfung/Zahlungsfreigabe* ist jetzt auch bei *Anzeige/Druck* verfügbar. Das hat den Vorteil, dass die Rechnungsprüfung auch über die Projektverwaltung erfolgen kann.



- **ZUGFeRD-Preisvergleich** (Rechnungspositionen und Stamm): In einer ZUGFeRD-Rechnung können sich Positionsdaten (Artikelnummer und Preis) befinden. Mit diesen Daten ist es möglich, einen Vergleich der Preise in der Rechnung mit den Preisen im Stamm anzustellen, z.B. zur Kontrolle. Diese Funktion erreicht man über die rechte Maustaste in den Fremd-Dokumenten.



- Bisher war es so, dass im Modul *ZUGFeRD importieren* PDF's ohne enthaltene ZUGFeRD-Daten abgelehnt wurden. Jetzt kann man diese auch verbuchen, muss dann allerdings den Buchungssatz komplett selbst ausfüllen. Ziel ist ein verbesserter Workflow (verbuchen alle PDF's an einer Stelle).



- HAPAK kann jetzt auch **ZUGFeRD 2.0** nach EN16931 sowie die **X-Rechnung** importieren. Bei der X-Rechnung gibt es diverse Möglichkeiten. Wir unterstützen das CII-Format, das auch durch diverse Länder der EU verwendet wird. Die Ausgabe von X-Rechnungen ist vorbereitet



- Eindocken Liste der Fremddokumente

Nachkalkulation

- Bei der Zusammenstellung der **unfertigen Leistungen** werden die Kosten mit den mittleren Aufschlägen aus den Soll-Dokumenten beaufschlagt (getrennt nach Material, Lohn ...). Diverse Steuerberater fragen nach dieser steuerrechtlich auswertbaren Methode der Berechnung der

unfertigen Leistungen. Diese Option ist einstellbar:

Zusammenstellung teiltfertiger Leistungen

Auswahl Weiteres

Auswahl Projekte

Allgemein Weiteres Zusatz

Nummer von 00001/05 bis 80008/19

Beginn von bis

Ende von bis

nur unbeendete zum 30.10.2019

Kunden-Nr

Status

Auswahl Ist-Buchungen

Datum von 01.09.2019 bis 30.09.2019 auch RA

Lohnbuchungen berücksichtigen

Lagerbuchungen berücksichtigen

Aufschläge aus Solldokumenten berücksichtigen

Kontrolle vor Übernahme in Statistik aktualisieren

Hinweis: Die Auswertung berücksichtigt nur im neuen Format erstellte Nachkalkulationen/Kontrollen!

Ressourcenplanung

- Für einen wiederkehrenden Zeitraum kann man nun eine **Nicht-Verfügbarkeit** erfassen. Z.B.: Ein Mitarbeiter ist jede Woche montags zur Meisterschule.

Abwesenheit festlegen

Bezeichnung Urlaub

Zyklus

einmalig

wöchentlich

immer am Montag

Uhrzeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Zeitraum vom 28.10.2019 bis zum

Lagerverwaltung

- Bisher konnte der Bestellvorschlag immer nur für einen bestimmten Lagerort erstellt werden. Bei mehreren Lagerorten waren mehrere Vorgänge notwendig. Jetzt kann man *<alle Lagerorte>* wählen und den Bestellvorschlag für alle Lagerorte erstellen.

Auswahl Lagerartikel für Bestell - Vorschlag

Auswahl

Lagerort <alle Lagerorte>

Letzte Entnahme nach dem

Mindestbestandswert unterschritten

Mittl. Bestandswert größer

Lieferant <alle Lieferanten>

von Material-Nr.

bis Material-Nr.

Bestellmengen berücksichtigen

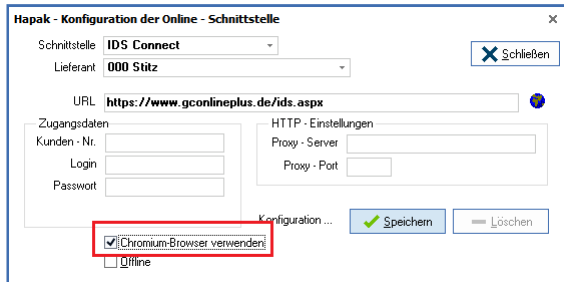
wenn möglich in Verpackungseinheiten bestellen

OCI/IDS-Schnittstelle

- Bisher waren die Passwörter unverschlüsselt in der Hapak.ini gespeichert. Zukünftig werden sie (auch die bestehenden) automatisch verschlüsselt.

IDS Edge/Chromium-Browser verwenden

Bei Großhändlern, die den Internet Explorer in Zukunft nicht mehr unterstützen (wollen), kann alternativ Edge/Chromium verwendet werden. Der Haken befindet sich in der Konfiguration der IDS-Schnittstelle.



ELO

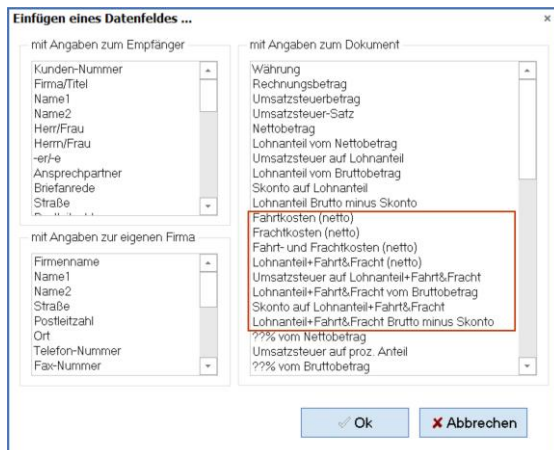
- Analog zu RE ist jetzt der **Zugriff auf ELO-Dokumente** auch aus der Nachkalkulation heraus sowie im Kassenbuch möglich.

Adressen

- Leitweg-ID für die Ausgabe von X-Rechnungen

Floskeln

- Fahrt- und Frachtkosten können jetzt gesondert ausgewiesen werden



Bugbeseitigungen

- Bei den Einstellungen der Mareon-Schnittstelle können §13b-Rechnungen verhindert werden, wenn diese nicht erlaubt sind.
- Import Leistungsverzeichnis Dach von *Icking* wieder möglich.